

Vega 56 funktioniert erst richtig nach Wake from Sleep

Beitrag von „mike_ranger“ vom 2. November 2020, 17:02

Ich habe ein sehr seltsames Problem, leider konnte ich trotz intensiver Recherche nicht viel darüber finden.

Bin mit meinem System unter Catalina und OpenCore sehr zufrieden, läuft alles sehr gut.

Mir ist allerdings aufgefallen, dass meine Vega56 (PowerColor Red Dragon) beim Idle Desktop Betrieb schon recht warm wird.

Die Sensoren weisen auf einen Verbrauch von rund 40-60 Watt hin, schwankend.

Wenn der Hacki nun in den Sleep geht und wieder geweckt wird, scheint die GPU nacher zu funktionieren wie sie sollte.

Der Verbrauch wird als 20 Watt angegeben (je nach Auflösung) und die Karte bleibt schön kalt. Benchmark vor und nach sleep ergibt keinen signifikanten Unterschied.

Es kommt mir jetzt schon etwas komisch vor, den Hacki in den Sleep zu befördern, damit die GPU so tut wie sie soll und nicht sinnlos energie verpufft.

Ich habe so ziemlich alles probiert, ohne wirkliches Ergebnis.

Wüsste jemand der Experten hier, woran das allenfalls liegen könnte?

Grüsse, Mike

Beitrag von „mike_ranger“ vom 4. November 2020, 13:16

So wie es aussieht, läuft die Memory Clock der Vega56 immer auf 800Mhz.... erst nach einem Wake from Sleep scheint das besser zu laufen, die Clock geht dann auf 500 Mhz runter.

Ich vermute mal stark ein Driver-Problem.

Apple scheint das ja leider fast absichtlich zu machen, wenn ich in den verschiedenen Foren

über die diversen Driver-Probleme lese.

In einem anderen Forum konnte ich ähnlich Beobachtungen lesen bezüglich der Memory Clock auf full speed.

Viele werden das vermutlich nicht bemerken, ausser das die GPUs generell wärmer werden als unser Windows.

Beitrag von „LetsGo“ vom 4. November 2020, 14:45

Hallo,

ich habe zwar nur eine RX550, aber mir ist bei meiner Karte aufgefallen, dass der GPU Memory Clock ebenfalls immer bei der maximalen Taktfrequenz von 1500 MHz anliegt. Und das liegt am Multimonitor Setup mit unterschiedlichen Bildschirmauflösungen und/oder unterschiedlichen Eingängen (sprich HDMI und DVI).

Vielleicht ist es auch eine Kombination von beiden, das weiß ich nicht. Schließe ich nur einen Monitor an taktet, die GPU Memory Clock auch wieder runter und damit sinkt dann auch die Temperatur. Scheint normal zu sein, bei Radeon GPU`s (Google sagt das zumindest), und tritt bei mir bei beiden Betriebssystemen (WIN10 und MacOS) auf. Außerdem wird bei mir die GPU unter MacOS auch etwas wärmer als unter WIN 10.

Warum bei dir jedoch ein Unterschied vor und nach dem Sleep eintritt, bleibt mir ein Rätsel.

Hier habe ich noch einen Artikel gefunden, der für dich vielleicht interessant sein könnte:

<https://www.igorslab.de/amd-ra...agen-von-waermeleitpaste/>

Beitrag von „cobanramo“ vom 4. November 2020, 18:25

Ähnliches Phänomen hab ich in einem anderen Bereich,

Beim starten meiner Laptop wird kurz vor dem initialisieren der IGPU die Backlight sichtbar reduziert was auch später im MacOS die maximale Leuchtstärke darstellt.

Später im System nach einer Sleep & Wake ist aber die Leuchtstärke wieder normal so hoch wie unter Windows selber auch.

Ich konnte leider auch nichts näheres im Netz finden voran das liegt aber hab den verdacht das es mit WhateverGreen patches zusammen hängen könnte.

Beim lesen deiner Schilderung dachte ich mir ob es eventuell ne zusammenhang haben könnte.

Gruss Coban